

## Instagram-Post vom 7. Oktober 2022

### Post zu #CheckDasMal



#CheckDasMal

CHECK IT!

verbraucherzentrale

LECKER, COOKIES!!  
ODER NICHT?

Bildquelle: Fotolia\_Vividz Foto



Hast du dich auch schon mal gewundert, warum dir die Jacke, die du eben noch im Onlineshop betrachtet und doch nicht gekauft hast, plötzlich auf Social Media als Werbung angezeigt wird?

Grund dafür können Cookies sein, die auf deinem Gerät gespeichert werden. Was genau es damit auf sich hat, erfährst du hier!

Quelle: Verbraucherzentrale

Wenn du im Internet surfst, wird es dir schon aufgefallen sein: Websites verlangen Cookies zu akzeptieren, damit sie richtig genutzt werden können. Aber was genau sind Cookies und wie notwendig sind sie wirklich?

Besuchst du eine Website, werden kleine Datensätze – Cookies – auf deinem Gerät gespeichert. Dadurch kann die Website dich wiedererkennen, wenn du sie erneut besuchst. Manchmal kann das nützlich sein, zum Beispiel, wenn du ein Produkt in den Warenkorb legst. Allerdings können einige Cookies auch ein ganzes Profil mit persönlichen Daten von dir erstellen und abspeichern. Dieses Profil kann dann an Unternehmen und Werbetreibende weitergegeben und genutzt werden. Unter anderem können so Informationen über deine Interessen, IP-Adresse, Warenkorb Inhalte oder wie oft und wie lange du Websites besucht hast, gespeichert und verarbeitet werden.

Wie genau also mit Cookies umgehen?

Aktiviere nur temporäre Session-Cookies. Diese sind notwendig, damit du die Website gut nutzen kannst, sie werden aber nach Ende der Internetsitzung gelöscht. Deaktivieren solltest du Cookies von Drittanbietern und Tracking-Cookies. Drittanbieter sind zumeist Werbetreibende, die auf Basis deiner Daten personenbezogene Werbung platzieren möchten. Tracking-Cookies können dein Surfverhalten und sensible Daten, wie Benutzernamen und Adressen, über mehrere Seiten und einen längeren Zeitraum hinweg speichern. Sie können so zu einem Sicherheitsrisiko werden.

Ansonsten gilt: Lösche regelmäßig deine Cookies über deinen Browser oder in den Geräteeinstellungen unter „Datenschutz“. So können auch mal unbeabsichtigt erlaubte Cookies dir nichts anhaben. Pass auch bei den Cookie-Bannern der Websites auf. Oft ist der auffälligste Button der, der die meisten Cookies zulässt. Zu guter Letzt achte wie immer darauf, dass dein Virenschutz aktuell ist und du nur verschlüsselte WLAN-Verbindungen sowie sichere Browser nutzt.

Hast du weitere Tipps? Poste sie unter dem Hashtag #CheckDasMal!

#CheckDasMal #Verbraucherchecker #Verbraucherzentrale #Digitales #Verbraucherschutz  
#Datenschutz

Quelle: [verbraucherzentrale.de](https://www.verbraucherzentrale.de)